

An die
Bezirkshauptmannschaft

Ort, Datum:

Betreff: Antrag auf Rodungsbewilligung gemäß § 17 Forstgesetz 1975 i.d.g.F.

Name und Anschrift der Antragstellerin/des Antragstellers:

Wir beantragen die Rodung auf

Grundstück Nr....., KG.....,dauerndm², befristet.....m²)*

Grundstück Nr....., KG.....,dauerndm², befristet.....m²)*

Grundstück Nr....., KG.....,dauerndm², befristet.....m²)*

Grundstück Nr....., KG.....,dauerndm², befristet.....m²)*

SUMME: dauernd _____ m², befristet _____ m²)*

Die Dauer der befristeten Rodung soll bis(Datum) gelten.)*

)* Nichtzutreffendes streichen.

Rodungszweck: _____

Name und Anschrift der Waldeigentümerin/des Waldeigentümers,siehe oben.....

.....
.....

Folgende Unterlagen sind dem Rodungsantrag angeschlossen:

- 1.) Grundbuchsatzzug (nicht älter als 3 Monate)
- 2.) Lageskizze (3- fach, Maßstab nicht kleiner als Maßstab der Katastralmappe: M 1:.....)
- 3.) Im Falle der Belastung der Rodungsfläche(n) mit Einforstungsrechten oder Gemeindegutnutzungsrechten die daraus Berechtigten (Name und Anschrift)
.....
.....
- 4.) Folgende Anrainer (Name und Anschrift, Gst.Nr., KG) grenzen an das/ die zu rodende(n) Waldgrundstück(n) an (bei Waldanrainern sind auch jene zu berücksichtigen, die bis zu 40 m an die Rodungsfläche angrenzen):.....
.....

-

.....
(Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers)